

beiterklasse geführten Werktätigen auszubauen. In allen gesellschaftlichen Bereichen wurde konsequent das Leninsche Prinzip des demokratischen Zentralismus verwirklicht, insbesondere durch die engere Verbindung der zentralen staatlichen Leitung und Planung mit den schöpferischen Aktivitäten der Werktätigen.

Wir bewerten hoch, daß die Verbindungen der Abgeordneten der Volksvertretungen zu ihren Wählern intensiver und lebendiger gestaltet wurden. Verstärkt suchen sie den persönlichen Kontakt und wecken gemeinsam mit den Ausschüssen der Nationalen Front der DDR neue Initiativen. Noch engere Beziehungen der Abgeordneten zu ihren Arbeitskollektiven trugen dazu bei, daß immer bessere Voraussetzungen für ihre schöpferische Mitarbeit in den Tagungen der Volksvertretungen und deren ständigen Kommissionen entstehen.

Ausgehend vom Parteiprogramm wurde auch die sozialistische Rechtsordnung planmäßig festigt. Unter den 74 Gesetzen, denen die Volkskammer seit dem IX. Parteitag ihre Zustimmung gab, ragt das Arbeitsgesetzbuch hervor, das nach breiter Diskussion auf Vorschlag des IX. FDGB-Kongresses beschlossen wurde. Als Magna Charta der Arbeit hat es das Recht auf Arbeit als fundamentales Menschenrecht weiter ausgestaltet und die Rechte der Gewerkschaften erweitert. Durch die konstruktive Mitwirkung an der Ausarbeitung internationaler Konventionen und den Abschluß zweiseitiger Verträge war die DDR aktiv daran beteiligt. Normen des Völkerrechts durchzusetzen, sie weiterzuentwickeln und zu ergänzen.

Der sozialistische Staat verkörpert die politische Macht der Arbeiterklasse, der mit ihr verbündeten Klasse der Genossenschaftsbauern und der anderen Werktätigen. Auch in den achtziger Jahren ist er der Garant dafür, daß die großen Ziele erreicht werden, die unsere Partei im Interesse und zum Wohle des werktätigen Volkes setzt. Bei der Verwirklichung seiner wirtschaftlich-organisatorischen und kulturell-erzieherischen Funktionen, in der Außenpolitik und bei der Gewährleistung des Schutzes der Arbeiter-und-Bauern-Macht hat er bedeutende Aufgaben zu erfüllen. Seine weitere allseitige Stärkung ist auch künftig eine Kernfrage unserer Politik.

Die sozialistische Staatsmacht unter Führung der marxistisch-leninistischen Partei, ihre Autorität und Funktionsfähigkeit sind Grundlage und Voraussetzung für das erfolgreiche Voranschreiten. Das ist und bleibt die Grundfrage der sozialistischen Revolution. Nur die politische Macht der Arbeiterklasse gewährleistet die Freiheit des Volkes zur Gestaltung menschenwürdiger Lebensbedingungen für alle Bürger und die Freiheit der Persönlichkeit. Unser Staat als eine Form der Diktatur des Proletariats vertritt die Interessen des ganzen Volkes und verbürgt Freiheit und Menschenrechte. Niemandem wurde, niemandem wird je gestattet, den sozialistischen Staat anzutasten. (Stürmischer Beifall.)

Bekanntlich trägt die Macht der Arbeiter und Bauern zutiefst demokratischen Charakter: sie ist eine wahre Volksmacht. Die sozialistische Demokratie ist die Haupttrieb-